

Title (en)

Feeding device for woodworking machine-tools.

Title (de)

Vorschubeinrichtung für Holzbearbeitungsmaschinen.

Title (fr)

Dispositif d'avance pour les machines-outils pour l'usinage du bois.

Publication

EP 0058369 A2 19820825 (DE)

Application

EP 82100899 A 19820208

Priority

DE 3105083 A 19810212

Abstract (en)

1. A feed device for wood-working machines, more especially for milling machines for the longitudinal profiling of timber pieces, which consists of several milling spindles which are arranged behind one another in the feed direction, in which the feed device has several individual feed units (1) which are arranged one behind the other and which are respectively provided with at least two driven feed rollers (2), are mounted on a common bearer (6) and are swingable about a perpendicular axis relative to the carrier, characterised in that a continuous driving shaft (4) is provided for the individual feed units (1) which extends above the feed units, and on which, for each feed unit (1), in each case a gearing consisting of two bevel gears (22, 23) lying at a right angle to one another, is arranged, to which a perpendicularly-extending driven shaft (14) links, to which the individual horizontally-extending driving shafts (26, 31, 32) for the feed rollers (2) are connected in their turn, by a further right-angled bevel gearing (24, 25).

Abstract (de)

Bei einer Vorschubeinrichtung für Holzbearbeitungsmaschinen, insbesondere für Fräsmaschinen zum Längsprofilieren von Hölzern besteht die Vorschubeinrichtung aus mehreren hintereinander angeordneten einzelnen und mit angetriebenen Vorschubrollen versehenen Vorschubaggregaten, wobei die einzelnen Vorschubaggregate um eine senkrechte Achse schwenkbar sind, um die Werkstücke gegen den Frässpindeln zugeordnete Anschläge oder gegen gegenüberliegende Anschläge während des Bearbeitungsvorganges zu drücken. Bei einer bekannten Anordnung besteht der Antrieb für die einzelnen Vorschubaggregate aus einer in Einzelabschnitte aufgeteilten Gelenkwelle, wobei sich die einzelnen Kardangelenke zwischen den Vorschubaggregaten befinden. Die Winkelverstellung der Vorschubaggregate ist mithin nur im Rahmen des Spiels der Gelenke möglich, wobei außerdem die Gelenke verschleiß- und störanfällig sind. Mit der Erfindung soll die Aufgabe gelöst werden, eine Schwenkung der einzelnen Vorschubaggregate um größere Winkel ohne Störungen und Belastungen des Antriebes herbeizuführen. Dies wird erfindungsgemäß dadurch erreicht, daß eine durchgehende Antriebswelle für die einzelnen Vorschubaggregate vorgesehen ist, die oberhalb der Vorschubaggregate (1) verläuft, und an welcher für jedes Vorschubaggregat (1) jeweils ein aus zwei im rechten Winkel zueinander liegenden Kegelrädern (22,23) bestehendes Getriebe angeordnet ist, an welches eine senkrecht verlaufende Abtriebswelle (14) anschließt, an die ihrerseits über ein weiteres rechtwinkliges Kegelradgetriebe (24,25) die einzelnen horizontal verlaufenden Antriebswellen (26,31,32) für die Vorschubrollen (2) angeschlossen sind. Damit können die einzelnen Vorschubaggregate (1) ohne weiteres um größere Winkel um die Achse (13) der einzelnen Abtriebswellen (14) geschwenkt werden.

IPC 1-7

B27C 1/12; **B27B 25/02**; **B23Q 3/00**

IPC 8 full level

B23Q 3/00 (2006.01); **B27B 25/02** (2006.01); **B27C 1/12** (2006.01)

CPC (source: EP)

B27B 25/02 (2013.01); **B27C 1/12** (2013.01)

Cited by

CN104858940A; EP0492033A1; EP0374106A3; CN110802679A; EP0203893A1; CN113199564A

Designated contracting state (EPC)

AT BE FR IT

DOCDB simple family (publication)

EP 0058369 A2 19820825; **EP 0058369 A3 19840328**; **EP 0058369 B1 19860910**; AT E22031 T1 19860915; DE 3105083 A1 19820902; DE 3105083 C2 19830630

DOCDB simple family (application)

EP 82100899 A 19820208; AT 82100899 T 19820208; DE 3105083 A 19810212